

30 Jahre Regenbogenfabrik

Kinder-, Kultur- und Nachbarschaftszentrum



Zugegeben, wir hätten es auch nicht gedacht, dass wir am 14.3.2011 noch hier in der Lausitzer Straße sein und weiter munter die Regenbogenfabrik betreiben würden. Wir ahnten nicht, dass wir nach Aufbau von Holz- und Fahrradwerkstatt, von Kino und Kita, Atelier und Café noch ein Hostel, eine Kantine und eine Kuchenbäckerei ins Leben rufen würden.

Die ehemals graubraunen Fassaden strahlen heute regenbogenbunt, aus einfacher Winterfestmachung wurde zielstrebige Modernisierung und mehr und mehr Arbeitsplätze haben wir durch die gemeinsame Arbeit gesichert. Über 60 Menschen können durch ihr Tun in der Regenbogenfabrik ihr Leben meistern und sorgen für gute Nachbarschaft und ein lebenswertes Umfeld.

Das alles möchten wir mit euch feiern und aller guten Dinge sind hier drei. Doch seid im weiteren Jahresverlauf auf weitere Überraschungen gefasst, sei es der Auftritt der „Scherben-Family“ oder das Projekt „Inside Out“, wo Jugendliche, am Beispiel der Regenbogenfabrik durch urbane Biotope führen.

14.3.	18 Uhr	Sektempfang für unsere FreundInnen und UnterstützerInnen
18.3.	19 Uhr	Filmpremiere „Solidarische Ökonomie“
19.3.	14 Uhr	Hoffest mit „Markt der FreundInnen“ und Live-Programm für Essen und Trinken wird gesorgt sein
	20 Uhr	Geburtstagsparty mit Live-Musik und DJ-Mucke